

Hallen- und Außenplatzordnung

Hallen- und Außenplatzordnung

1.
Vor dem Betreten (ob mit oder ohne Pferd) einer Reitbahn, bzw. vor dem Öffnen der Tür vergewissert sich der Eintretende mit dem Ruf „Tür frei“ und durch Abwarten der Antwort des in der Bahn befindlichen Reitlehrers oder Reiters „Tür ist frei“, dass die Tür gefahrlos geöffnet werden kann. Das Gleiche gilt beim Verlassen der Bahn.
2.
Auf- und Absitzen sowie Halten zum Nachgurten etc. erfolgt stets in der Mitte eines Zirkels oder auf der Mittellinie.
3.
Von anderen Pferden ist immer ein ausreichender Sicherheitsabstand nach vorne bzw. Zwischenraum zur Seite von min. 3 Schritten (ca. 2,50 m) zu halten.
4.
Schritt reitende oder pausierende Reiter lassen trabenden oder galoppierenden Reitern den Hufschlag frei (Arbeitslinie). Es sollte erst auf dem zweiten Hufschlag zum Schritt oder Halten durchpariert werden.
5.
Reiter auf dem Zirkel geben Reitern auf dem ersten Hufschlag das Vorrecht. „Ganze Bahn“ geht vor „Zirkel“. Dies gilt auch, wenn auf beiden Händen durcheinander geritten wird.
6.
Wird gleichzeitig auf beiden Händen geritten, ist rechts auszuweichen. Dem auf der linken Hand befindlichen Reiter gehört der Hufschlag, nicht jedoch, wenn sie auf dem Zirkel reiten (siehe vorherige Regel).
7.
Wird auf einer Hand geritten und Handwechsel angeordnet, bleiben die Reiter, die bereits den neuen Hufschlag erreicht haben, auf dem Hufschlag. Reiter, die den Handwechsel noch durchführen, weichen ins Bahninnere aus.
8.
Zu Ausbildungszwecken von jungen Pferden und Reitanfängern ist das Longieren (inkl. vorheriges Ablongieren vor dem Reiten) nur in der kleinen Halle oder auf dem Longierzirkel zugelassen. Longenarbeit ist grundsätzlich mit den in der Halle anwesenden Reitern abzustimmen. Bei mehr als zwei anwesenden Reitern ist das Longieren untersagt. Dies gilt nicht für das Longieren von Reitanfängern während eingetragener Reitstunden. Diese haben grundsätzlich Vorrang.
9.
Die Beleuchtung ist nach Verlassen der Halle vom letzten Benutzer auszuschalten!
10.
Hinterlässt ein Pferd Äpfel in der Reitbahn, so sind diese unmittelbar nach dem Reiten zu

entfernen (spätestens vor Verlassen der Halle). Bitte achtet darauf, dass wenig Sand mit entfernt wird. Hierfür steht die Schubkarre bereit.

Solltet ihr jemanden sehen, der sich nicht daran hält, dürft Ihr gerne darauf hinweisen! Denn nur gemeinsam können wir den Boden sauber halten. Auch mal den Dreck anderer mit entfernen, falls es doch mal vergessen wurde; Solidarität zeigen!!

11.

Bei Unterricht in einer der Hallen muss vorher der zuständige Reitlehrer um Erlaubnis gefragt werden, ob das Mitreiten in der Bahn gestattet ist. In der Regel kein Problem!

Der Unterricht variiert stark, daher gibt es keinen festen Unterrichtsplan, eine der Hallen sollte aber immer reitbar sein.

Für festgelegte Unterrichtszeiten vom RuFV Husbyharde wird ein zusätzlicher Plan aufgehängt.

Sonstige Veranstaltungen werden am „Schwarzen Brett“ in der großen Halle bekannt gegeben.

Wir bitten um Verständnis, dass die Hallen nicht 365 Tage im Jahr zur Verfügung stehen.

12.

Freispringen ist nur nach vorheriger Ankündigung und nur in der kleinen Halle erlaubt.

13.

Freies Laufen lassen der Pferde ist nur in der kleinen Halle und nur unter Aufsicht gestattet. Unser Hallenboden ist nicht dazu ausgelegt, als Rennersatz für die Koppel zu dienen.

14.

Das Benutzen der Reithalle ist nur mit Pferden gestattet, für die gemäß Aushang Hallengebühr entrichtet wird.

Das Nutzen der Anlage ist auf eigene Gefahr, Reitkappen sind Pflicht!

15.

Nach dem Benutzen der Sprünge sind Stangen und Ständer wieder an den vorgesehenen Plätzen zu lagern.

16.

Das Abfahren der Halle sowie des Außenplatzes erfolgt in der Regel außerhalb der eingetragenen Reitstunden. Da hierfür jedoch keine festen Termine festgesetzt werden können, haben die Reiter während des Abschleifens die Halle/den Reitplatz zu verlassen.

NACH DEM REITEN IST SOWOHL IN DER KLEINEN ALS AUCH IN DER GROßEN HALLE DER HUF SCHLAG ZU HARKEN!!!

Bei Missachtung der Ordnung werden Hallenverbote erteilt!

Euer Team Reiterhof Nedderby